



Johannes Brahms: Complete String Sextets

aud 97.715

EAN: 4022143977151



Audio (Andreas Fritz - 01.06.2017)

Klassik-CD des Monats



"Lieben Sie Brahms?" war der Titel eines 1959 erschienenen Romans von Françoise Sagan und eines darauf basierenden Filmklassikers von 1961 mit Ingrid Bergman, Anthony Perkins und Yves Montand. Die Frage beantwortet das um die erstklassigen Mitstreiter Roland Glassl und Wolfgang Emanuel Schmidt erweiterte Mandelring Quartett eindeutig, indem es seine Einspielung von Brahms' Kammermusik für Streicher bei Audite mit einer überragenden Deutung der beiden Streichsextette abschließt. In den Mittelpunkt rücken die sechs Musiker dabei nicht die fast orchestrale Klangfülle und dunkle Färbung dieser Werke, sondern die Durchsichtigkeit der Sätze und die Balance der Stimmen. Dadurch kommen zahlreiche schöne lyrische Einzelheiten zum Vorschein, die für den jungen Brahms – seine beiden Streichsextette schrieb er als 27- beziehungsweise 31-Jähriger – charakteristisch sind. Mit dem zweiten Streichsextett habe er sich von seiner "letzten Liebe losgemacht", vertraute Brahms einem Freund an. Sensibel aufeinander hörend und miteinander agierend, beweisen die Musiker ihr tiefes Verständnis für diese Meisterwerke der romantischen Kammermusik. Ihr Spiel zeichnet sich durch Natürlichkeit und Expressivität aus: Tempi, Dynamik und Spannungsbögen passen wie maßgeschneidert. Das räumliche und transparente Klangbild der Produktion entspricht dem besonders hohen interpretatorischen Niveau. Für Brahms-Liebhaber und solche, die es werden wollen.



KLASSIK-CD DES MONATS

Kammermusik

Johannes Brahms

Sämtliche Streichsextette

Mandelring Quartett, Roland Glassl (Viola II), Wolfgang Emanuel Schmidt (Cello II)



AUDIOphile Pearls

Audite/Edel (CD)

„Lieben Sie Brahms?“ war der Titel eines 1959 erschienenen Romans von Françoise Sagan und eines darauf basierenden Filmklassikers von 1961 mit Ingrid Bergman, Anthony Perkins und Yves Montand. Die Frage beantwortet das um die erstklassigen Mitstreiter Roland Glassl und Wolfgang Emanuel Schmidt erweiterte Mandelring Quartett eindeutig, indem es seine Einspielung von Brahms' Kammermusik für Streicher bei Audite mit einer überragenden Deutung der beiden Streichsextette abschließt. In den Mittelpunkt rücken die sechs Musiker dabei nicht die fast orchestrale Klangfülle und dunkle Färbung dieser Werke, sondern die Durchsichtigkeit der Sätze und die Balance der Stimmen. Dadurch kommen zahlreiche schöne lyrische Einzelheiten zum Vorschein, die für den jungen Brahms – seine beiden Streichsextette schrieb er als 27- beziehungsweise 31-Jähriger – charakteristisch sind. Mit dem zweiten Streichsextett habe er sich von seiner „letzten Liebe losgemacht“, vertraute Brahms einem Freund an. Sensibel aufeinander hörend und miteinander agierend, beweisen die Musiker ihr tiefes Verständnis für diese Meisterwerke der romantischen Kammermusik. Ihr Spiel zeichnet sich durch Natürlichkeit und Expressivität aus: Tempi, Dynamik und Spannungsbögen passen

★ Alban Berg Quartett/Amadeus Ensemble (1. Streichsextett, EMI)



wie maßgeschneidert. Das räumliche und transparente Klangbild der Produktion entspricht dem besonders hohen interpretatorischen Niveau. Für Brahms-Liebhaber und solche, die es werden wollen.

Andreas Fritz